

Antrag 17/I/2021

SPD-KV Friesland

Strukturschwache Regionen durch Behördenansiedlung stärken

1 Strukturschwache Räume müssen gefördert werden. Dazu sollen bestehende Behördenstandorte im ländlichen Raum erhalten bleiben und bei Neuansiedlungen von Behörden die strukturschwachen Regionen in Niedersachsen bei Standortentscheidungen bevorzugt werden.

4

5 Begründung

6 Strukturschwache Regionen, ländliche Räume und Kommunen müssen stärker durch Land und Bund unterstützt werden. Dies trägt dazu bei, gleichwertige Lebensbedingungen in allen Regionen des Landes zu schaffen.

9 In Anbetracht der hohen Mieten und Immobilienpreisen sowie der Verkehrsichte und Umweltbelastungen in Ballungsgebieten können ländliche Räume attraktive Alternativen bieten. Um die notwendigen zusätzlichen Wachstumsimpulse zu setzen, sollten bestehende Behördenstandorte im ländlichen Raum erhalten bleiben und bei der Neuansiedlung von Behörden strukturschwache Regionen mit geringeren Problemen dieser Art und einer höheren Arbeitslosigkeit bevorzugt werden. Der Politik kommt mit den Arbeitsplätzen des öffentlichen Dienstes eine Vorbild- und Schlüsselrolle zu. Das im Koalitionsvertrag vereinbarte Ziel der „Schaffung von gleichwertigen Lebensbedingungen“ würde dadurch ebenfalls unterstützt.

16

Empfehlung der Antragskommission

Annahme